

## 30 Jahre Großer Rat und Neujahrsempfang der Fidelen Zunftbrüder im Altenberger Dom

in der stimmungsvollen Atmosphäre des Altenberger Doms – mit einem klassischen Konzert für Trompete und Orgel - feierte der Große Rat der Fidelen Zunftbrüder sein 30jähriges Bestehen. Die Musiker spielten meisterhaft – neben bekannten klassischen Stücken – auch Improvisationen zum „Kölschen Sternsingerlied“.

Im Anschluss hatte der Große Rat zu Sektempfang und 3-Gänge Menue geladen. Die rund 94 Mitglieder und Freunde der Zunft genossen – bei leiser Klaviermusik – ein ausgezeichnetes Essen. Danach wartete die Küche, unter Leitung von Markus Wißkirchen, mit einer Überraschung auf. Sie hatten zu Ehren des Großen Rates hausgemachte Eistorten spendiert, die von den Anwesenden mit viel Appetit und Genuß verspeist wurden.

Raymund Witte, Präsident des Großen Rates, begrüßte in seiner Ansprache den Ehrenpräsidenten Hans Georg Albach, bedankte sich bei den Musikern für das ausgezeichnete Konzert und beim Vorstand des Großen Rates für die Unterstützung. Er bemerkte, dass die Zukunft des Großen Rates durch viele junge Mitglieder gesichert sei.

Jürgen Oberbörsch, 1. Vorsitzender der Fidelen Zunftbrüder, bedankte sich beim Großen Rat für 30 Jahre Hilfe und Beistand für die Gesellschaft. Er unterstrich, dass der Große Rat immer ein verlässlicher Partner war und ist. Dann begrüßte er den Ehrengast und gleichzeitig jüngstes Mitglied der Zunft: Hannes Pohlkötter (geb. 15.12.2009), Sohn des Senatspräsidenten Ingo Pohlkötter und seiner Frau Natascha. Er unterstrich, dass die Gesellschaft – wie es so Brauch ist – den Mitgliedsbeitrag für Hannes bis zur Einschulung übernehmen wird.

Die Zunftfamilie genöß einen schönen Nachmittag in winterlicher Umgebung im bergischen Land und freut sich auf die kommenden Veranstaltungen dieser Session.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Jutta Frey unter der Telefonnummer: 0151 – 15 77 94 76 gerne zur Verfügung.